

Deutsche Sprache und Literatur/Deutsche Volkskunde

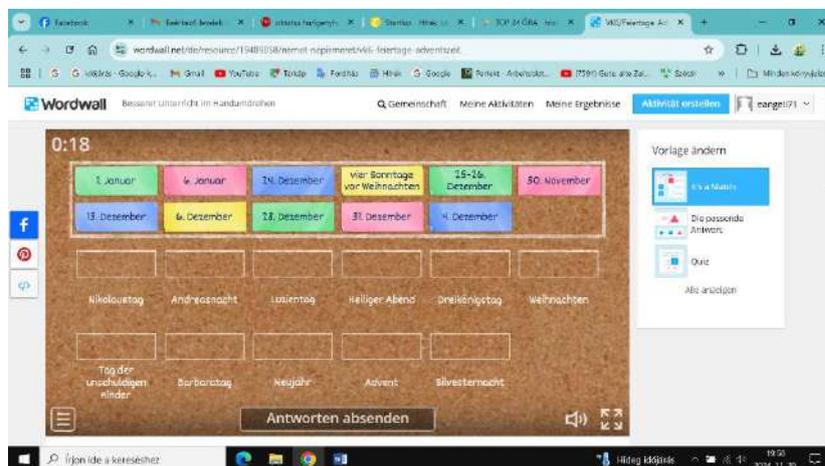
Zusammengestellt von Éva Angeli

Titel: Adventskalender mit vielen deutschen und ungarndeutschen Informationen
Altersgruppen: Grundschule Jahrgänge 7 -8/Gymnasium Jahrgänge 9-12
Thema: das Thematik „Advent bei den Ungarndeutschen und Deutschen“ wird bearbeitet, mit möglichst vielen Informationen aus der Landeskunde der deutschsprachigen Länder und aus der Volkskunde der Ungarndeutschen.
Entwicklungsgebiete: Wortschatzerweiterung, Kreativität, Zusammenarbeit
Vorschlag: das Thematik kann innerhalb eines Projekttages oder einer Projektwoche bearbeitet werden, ca. 5-10 Unterrichtsstunden

Teil 1

Einleitung

- von Buchstaben zusammenstellen: ADVENTSKALENDER oder ADVENTSZEIT – jedes Kind bekommt einen Buchstaben und er/sie soll den richtigen Platz des Buchstaben finden
- <https://wordwall.net/de/resource/19489058/n%c3%a9met-n%c3%a9pismeret/vk6-feiertage-adventszeit>



- Symbole der Adventszeit: Bilder mit Wortkarten zusammenpassen (die Größe der Bilder und die Größe und Form der Buchstaben sind veränderbar) Anhang 1- 2
- Der erste Adventskalender – Kurzfilm anschauen mit Aufgaben (bis 2:42) Anhang 3
https://www.youtube.com/watch?v=GvqEY7ce0sw&ab_channel=steylmedien

Teil 2

Alles um Advent

- Adventsereignisse/ungarndeutsche Inhalte mit Beschreibungen – Titel und Texte getrennt aufschneiden, die Schüler müssen die passenden Titel und Beschreibungen finden (*die Größe und Form der Buchstaben ist veränderbar*) Anhang 4
- Adventszipate – deutsche und ungarische Texte zusammenpassen (*die Größe der Bilder und die Größe und Form der Buchstaben ist veränderbar*) Anhang 5
- Freundlichkeitskalender lesen und andere Ideen sammeln Anhang 6

Teil 3

Adventskalender KREATIV

- Adventskalender mit 24 Seiten zusammenstellen
jedes Blatt beinhaltet:
 - Nummer
 - Symbol
 - ungarndeutsche Inhalte
 - Zitat
 - Freundlichkeitstipp



Muster:

Zum Schluss

- Advents-TOTO Anhang 7

Anhang 1

die Orange
der Wunschzettel
der Lebkuchen
der Bratapfel

der Stern

die Kerze

die Nuss

das Weihnachtslied

der Glaskugel

die Lichterkette

der Christkindlmarkt

der Adventskranz

der Glühwein

der Punsch

die heiße Schokolade

der Adventskalender

der Engel

die Glocke

der Salonzuckert

die Schneeflocken

geröstete Mandeln

das Rentier

das Weihnachtsgeschenk

der Stollen

Anhang 2







Anhang 3



–die Kerze



der Strohalm



die Kreide – der Strich – der Kreidestrich



der Türstock

Wenn die Tage kürzer wurden und der Sturm die Blätter von den Bäumen wehte, ging Gerhard zu seinen Eltern und stellte ihnen immer wieder dieselbe Frage: wann ist denn endlich Weihnachten?

Früher gab es verschiedene Möglichkeiten, es Kindern einfacher zu machen, die Tage bis Weihnachten zu zählen und auch Gerhards Eltern fiel zunächst nichts Besseres ein, als das was damals üblich war: so nahm man in manchen Familien eine große Kerze, die 24 Markierungen hatte. Jeden Tag zündete man die Kerze an und ließ sie bis zur nächsten Markierung abbrennen oder man legte jeden Tag im Advent einen Strohalm in eine leere Krippe. An Weihnachten sollte das Christkind dann auf weichem Stroh gebettet sein.

In manchen Familien machte man es wie Gerhards Vater: er zeichnete 24 Kreidestriche an den Türstock und sagte: jetzt darfst du jeden Tag einen Strich wegwischen. Dann weißt Du immer, wie viele Tage noch bis Weihnachten sind.

Nur war das alles gar nicht so einfach, ob die Kerze mit Markierungen der Strohhalme in der Krippe oder das Wegwischen der Kreidestriche, schließlich musste man da schon gut zählen können und außerdem war es auch nicht sicher, ob man das wegwischen nicht einmal vergessen oder einen Strich zu viel abgewischt hatte.

Daher ging Gerhard wieder zu seiner Mutter und fragte: wann ist denn endlich Weihnachten? Da hatte sie eine gute Idee. Sie nahm einen festen Karton und nähte 24 leckere Kekse auf den Karton. Den Karton gab sie Gerhard und sagte: jetzt darfst du jeden Tag einen Keks essen! Dann siehst Du immer wie viele noch übrig sind und weißt genau, wann Weihnachten ist. Und du vergisst auch ganz bestimmt nicht einen Keks wegzunehmen.

Solange Gerhard ein Kind war, bekam er nun jedes Jahr in der Adventszeit einen Karton mit 24 leckeren Keksen.

Der erste Adventskalender

Fragen zum youtube-Kurzfilm

- Was fragt der kleine Junge?
- Wie funktionierte es mit der Kerze?
- Was legte man in die Krippe?
- Was hat Gerhards Vater gemacht?
- Welche Idee hatte die Mutter?

Zum Ausprobieren oder Zeichnen:

- Markierungen an der Kerze
- Strohalm
- Kreidestriche am Türstock

Anhang 4

Kathreinnacht

Der Kathreintanz schließt am letzten Samstag vor dem 25. November die traditionelle [Tanzsaison](#). Bis Weihnachten gab es dann keine Tanzveranstaltungen.

Andreastag

Die Andreasnacht ist die Nacht zum [30. November](#) (Andreastag), dem Todestag des [heiligen Andreas](#).

Nach altem [Volks glauben](#) ist diese Nacht als sogenannte [Losnacht](#), besonders dazu geeignet, den gewünschten künftigen Ehepartner an sich zu binden.

Barbaratag

Am 4. Dezember werden noch vor Sonnenaufgang Kirschzweige abgeschnitten und in der Küche in eine Vase gestellt.

Blühen diese bis zum Heiligen Abend, dann wird es im kommenden Jahr eine Hochzeit in der Familie geben – oder, dass es Glück und Freude geben wird.

Nikolaustag

Wir feiern den Nikolaustag in Gedenken an den Heiligen Nikolaus von Myra. Er ist an einem 6. Dezember gestorben. Der Heilige Nikolaus ist einer der bekanntesten und beliebtesten Heiligen der katholischen [Kirche](#). Jedes Jahr stellen zahlreiche Kinder am Vorabend des 6. Dezembers ihre Stiefel vor die Tür, damit sie in der Nacht vom Nikolaus gefüllt werden.

Luziatag

Zur Zeit der winterlichen Sonnenwende, bringt Luzia Licht. Der Name Luzia geht auf lat. lux „Licht“ zurück.

Der Brauch des Luzia-Stuhls ist bekannt. An diesem Tag begann man aus 9 oder 13 Holzarten einen Stuhl zu fertigen. Mit diesem Stuhl ging man zur Christmette, stellte sich darauf und so konnte man die Hexen des Dorfes sehen.

Am 13. Dezember legt man auf einen Teller oder in einen Blumentopf Weizen, und begießt sie jeden Tag. Nach altem Volks glauben kann man aus der Länge der Triebe auf die Ernte des kommenden Jahres schließen.

Thomastag

Die Thomasnacht, die Nacht auf den tatsächlich kürzesten Tag des Jahres (21. Dezember), galt als zauberkräftig und wurde für Orakelbefragungen genutzt.

Heiligabend

Heiligabend, der Abend des 24. Dezembers, ist der Vorabend des Weihnachtsfestes und hat sowohl religiöse als auch kulturelle Ursprünge und Bedeutungen.

Die Bescherung, ein festliches Essen und familiäre Rituale machen den Abend zu einem besonderen Höhepunkt.

Johannistag

Am Johannistag wird in der Frühmesse der Wein geweiht. Dieser in einer Flasche geweihte Wein wird zu Hause in alle Fässer verteilt.

Dreikönigstag

Mit dem Dreikönigstag (6. Januar) endet der weihnachtliche Festkreis. Selbst den Christbaum ließ man bis zu diesem Tag stehen.

Schweineschlachten

In der Adventszeit wurde in den meisten Haushaltungen geschlachtet, wozu man die nähere Verwandtschaft zum Helfen und selbstverständlich auch zur Wurstsuppe am Abend eingeladen hat. Das Fleisch und die davon angefertigte Wurst gehörte zur Hauptnahrung des Jahres

Christkindspiel

Zur Weihnachtszeit wurde in den ungarndeutschen Dörfern auch das Christkindl- oder Bethlehemspiel, aufgeführt. Schulmädchen und -jungen zogen von Haus zu Haus; sie stellten Engel, Hirten, Maria und Josef und auch einen Wirt dar und waren auch dementsprechend gekleidet. Im Bethlehemspiel wird die bekannte Geschichte, die Geburt vom Jesulein, erzählt.

Mitternachtsmesse

Um Mitternacht gehen die Erwachsenen, aber auch viele Kinder im Schulalter in die Christmette.

Christbaum

Der Weihnachtsbaum hat seinen Ursprung in alten heidnischen und christlichen Traditionen. Die heutige Form entwickelte sich in Mitteleuropa und wurde schließlich weltweit verbreitet. Der Weihnachtsbaum entstand vermutlich im 16. Jahrhundert in Deutschland. Im 19. Jahrhundert verbreiteten deutsche Auswanderer und Adelige den Weihnachtsbaum.

Wünsche zu Weihnachten

Gelobt sei Jesus Christus!

Ich wensch Eich klickselichi Waihnachtsfeirtäk,
's neigaborani Jesulein Soll en Eiram Herz gabora sai!"
" Mir danka on wenscha eich a soviel" –

Wünsche zum Neujahr

" Ich wensch Eich a klickselichs neis Jahr,
Langs Lewa, Ksontheit, Frieda on Anichkeit,
On nach m Tod ens Himmelreich!"

Tag der Unschuldigen

Am 28. Dezember, dem Tag der unschuldigen Kinder gingen die Kinder und Burschen schon in der Früh mit einer Rute in der Hand zu den Verwandten und guten Bekannten. Mit der Rute schlugen Sie zwei-dreimal jede Person. Beim Schlagen sagten sie folgendes:
Freš un ksont, freš un ksont, es 't əs najoɔ təlepst.
(Frisch und gesund, frisch und gesund, dass du das Neujahr erlebst.)

Kukuruczschälen

Das "Kukruzschäla" war eine Arbeit mit Nachbarschaftshilfe. Der vom Felde tagsüber heimgebrachte Kukuruz (Mais) lag in der Scheune oder bei schönem Wetter auch im Freien auf einem Haufen.

Spinnstube

Mit Handspindeln oder Spinnrädern wurden aus Wolle Fäden hergestellt. Zusätzlich zu diesen handwerklichen Tätigkeiten war die Spinnstube auch ein sozialer Treffpunkt. Die Leute erzählten Geschichten, sangen Lieder, tauschten Neuigkeiten aus und junge Menschen nutzten die Gelegenheit, um sich kennenzulernen und zu flirten. Es war eine Gelegenheit für Gemeinschaftsbildung

Christbaum

Es ist schlicht und einfach; hauptsächlich Nüsse in Gold- und Silberpapier gewickelt, Äpfel, gedörrte Zwetschgen, "Salonzucker" und anderer Christbaumzucker zieren den Baum. Feierlich wird es in der Stube, wenn dann beim Kerzenschein des Christbaumes die ganze Familie betet und die alten Weihnachtslieder singt.

Lebkuchen

Lebkuchen gehörten zu den schwäbischen Kuchen und wurden mit weihnachtlichen Gewürzen, Honig und Nüssen zubereitet. Es wurde oft dekoriert und verschenkt.

Gänsebraten

Gänsebraten war ein traditionelles Weihnachtsgericht für schwäbische Familien. Die meisten wurden mit Kohl (gedünsteter Rotkohl) und Kartoffelknödel (Kartoffelknödel) serviert. Die Gans symbolisierte Reichtum und Fülle.

Sauberes Haus

Den Schwaben zufolge war die Weihnachtsnacht eine besonders magische Zeit. In solchen Fällen war es wichtig, die Ordnung im Haus aufrechtzuerhalten, da man glaubte, dass der liebe Gott die Häuser besuchen würde.

Nuss und Honig

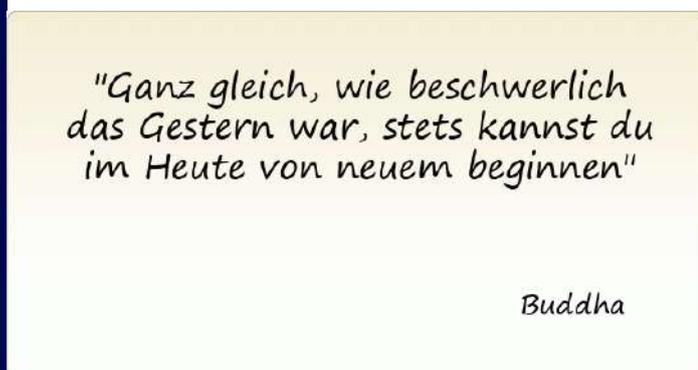
Auf dem Weihnachtstisch wurden Nüsse, Äpfel und Honig platziert, die Wohlstand und Gesundheit symbolisierten.

Bescherung

Die Schenkung fand am Heiligabend unter dem Weihnachtsbaum statt. Geschenke sind meist bescheiden: selbstgemachte Süßigkeiten, Kleidung oder kleine handgefertigte Gegenstände. Den Kindern wurden oft Obst, Nüsse oder Lebkuchen geschenkt.

Anhang 5







Die schönsten Freuden fallen vom Himmel, unerwartet, wie die ersten Schneeflocken.

J. M. WYSSER



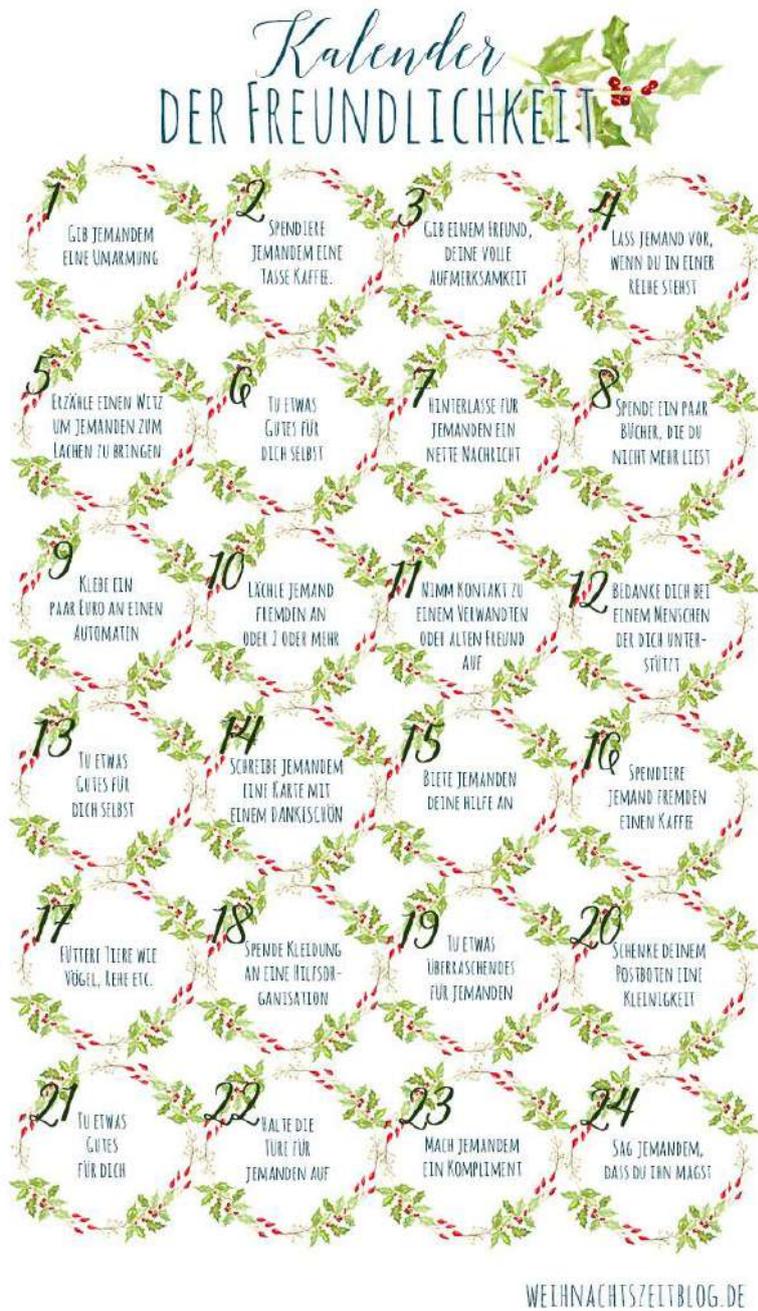
Weihnachten - die schöne Zeit - Glocken klingen weit und breit, Kerzenlicht in jedem Heim - Frieden soll auf Erden sein!



Lass den Zauber in dein Herz und trag ihn durch die Welt.
BEAT JAN
Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeiten in kleinen Dingen.
WILHELM BUSCH

1. A szeretet szeretetreméltó kicsinységekből él.
2. A karácsony sokszor hangos ünnep. De jót tesz, ha egy kicsit csendben leszünk, hogy a szeretet hangját halljuk.
3. Csak akkor érezzük a karácsonyt a levegőben, ha karácsony van a szívünkben is.
4. Boldog karácsonyt és a legjobb kilátásokat az új évre!
5. Ahol szeretet vetnek, ott Öröm növekszik.
6. Ha a forraltbort túl forrón iszod, pirított mandulád lesz.
7. Ne várj a legjobb időre, a mostanit tedd a legjobbá!
8. A karácsony nem egy évszak. Ez egy érzés.
9. Az ajándékozás azt jelenti, valakinek adni olyan valamit, amit legszívesebben Te is megtartanál magadnak.
10. A legnagyobb események nem a leghangosabb, hanem a legcsendesebb óráinkban történnek.
11. A karácsony az, amikor a hosszú, sötét éjszakákban egy fény megvilágítja a világot.
12. Egy gyertya fényéből gyertyák ezreit lehet meggyújtani, anélkül, hogy elaludna. Az öröm sem fog el, ha továbbadják.
13. Szeretném a karácsonyt a szívemben hordozni és megpróbálni, egész éven át megőrizni.
14. A legszebb örömök az égből pottyannak le váratlanul, mint az első hópelyhek.
15. Nem az ajándék, hanem a gondolat, ami számít!
16. Az advent az emberek szívében kezdődik. A fény a belsőben kibontakozik és aztán kifelé világít.
17. Mindegy, milyen nehéz volt a tegnap, a mátt mindig újból tudod kezdeni.
18. Karácsonyig nem tudok vasalni, mert minden konnektor foglalt a fénysorokkal.
19. A legtöbb ember azért ünnepli a karácsonyt, mert a legtöbb ember karácsonyt ünnepel.
20. Minél több örömet szerzünk másoknak, annál több öröm tér vissza a szívünkbe.
Karácsonykor - a szép időszakban – harangok csengenek messze-messze, gyertyafény minden otthonban – béke legyen a Földön!
21. A csillagok az égen nem tudják egymást megajándékozni. De a szeretet, az öröm és a bizalom csillagai igen.
22. Engedd be a varázslatot a szívedbe és hordozd szét a világban.
23. A boldogság gyakran ki dolgok figyelmességeiből születik.
24. Egy ajándék olyan értékű, amilyen szeretettel kikeresték.

Anhang 6



<https://www.weihnachtszeitblog.de/startseite/2018...kat.22/Sechs%20Fakten%20zu%20E2%80%9EDrei%20Haseln%20Csse%20f%C3%BCr%20Aschenbr%C3%B6del%20%209C>

Sinnvoller Mai 2024

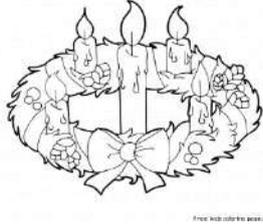
MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
		1 Tu etwas Nettes für jemanden, der dir am Herzen liegt	2 Beachte das, was du tun kannst, nicht das, was du nicht tun kannst	3 Mach einen kleinen Schritt auf ein wichtiges Ziel zu	4 Schick einem Freund ein Foto aus einer gemeinsam erlebten Zeit	5 Lass jemanden wissen, wie viel er dir bedeutet und warum
6 Finde Menschen, die Gutes tun, und Gründe, um fröhlich zu sein	7 Mach eine Liste mit dem, was dir am meisten bedeutet und warum	8 Hilf heute anderen Menschen	9 Welche Werte sind für dich wichtig? Finde heute Wege, sie zu nutzen	10 Sei dankbar für die kleinen Dinge, besonders in schwierigen Zeiten	11 Sieh dich nach Dingen um, die dir ein Gefühl der Ehrfurcht und des Staunens geben	12 Höre dir ein Lieblingslied an und erinnere dich daran, was es für dich bedeutet
13 Informiere dich über die Werte oder Traditionen einer anderen Kultur	14 Geh nach draußen und bemerke die Schönheit der Natur	15 Leiste einen Beitrag für eine lokale Gemeinschaft	16 Sei dankbar gegenüber Menschen, die dazu beitragen, die Dinge besser zu machen	17 Finde einen Weg, deine heutige Tätigkeit bedeutungsvoll zu gestalten	18 Schicke eine handschriftliche Notiz an jemanden, der dir wichtig ist	19 Was gibt dir das Gefühl, wertvoll zu sein und sinnvoll zu handeln?
20 Teile Fotos von drei Dingen, die du sinnvoll oder erinnerenswert findest	21 Sieh in den Himmel. Denke daran, dass wir alle Teil von etwas Größerem sind	22 Hilf einer gemeinnützigen Organisation, die dir am Herzen liegt	23 Erinnere dich an drei Dinge, die du getan hast und auf die du stolz bist	24 Tu etwas, das heute für andere etwas Gutes bewirkt	25 Frag jemanden, was ihm oder ihr am wichtigsten ist und warum	26 Erinnere dich an ein Ereignis in deinem Leben, das wirklich bedeutsam war
27 Achte darauf, wie deine Handlungen auf andere wirken	28 Tu etwas Besonderes und denke heute Abend daran zurück	29 Tu heute etwas für die Natur	30 Teile ein inspirierendes Zitat, um anderen Mut zu machen	31 Finde drei Gründe, um hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken		

ACTION FOR HAPPINESS **Glücklicher · Freundlicher · Gemeinsam**

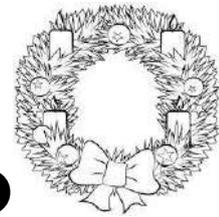
- DER ETWAS ANDERE -
Adventskalender
 ©BIGBOY.LITTLE GIRL

1 Du bist großartig. Sag dir das heute immer wieder	2 Nimm dir bewusst 10 Minuten Zeit für dich	3 Ruf jemanden an, mit dem du dich viel zu selten hörst	4 Denke bewusst nach, wofür du dankbar bist	5 Mach jemandem ein Kompliment	6 Sende jemandem einen Nikolausgruß
7 Sag einer Person, was du an ihr magst	8 Schenke einer fremden Person ein Lächeln	9 Supporte jemanden der es verdient hat	10 Hör dein Lieblingslied und sing lautstark mit	11 Koch dir dein liebstes Essen	12 Bring jemanden zum lachen.
13 Höre ein Weihnachts-Lied	14 Mach einen schönen Spaziergang	15 Tanze zu deiner Lieblings-Musik	16 Halte jemandem die Tür auf	17 Hilf einer anderen Person. Egal womit	18 Schau deinen Lieblingsfilm an
19 Mach dich Schick. Auch wenn's keinen Grund gibt.	20 Spende für einen guten Zweck. Jeder € zählt	21 Verwende 24h nur positive Worte. <small>Beobachte die Auswirkung :)</small>	22 Such dir ein schönes Zitat raus & teile es	23 Erfülle dir selbst einen kleinen Wunsch	24 Sag jemandem, wie sehr du ihn liebst

Anhang 7



Advents-TOTO



1. Die Weihnachtszeit dauert

- A – vom Nikolaustag bis zum Neujahrstag.
- B – vier Wochen.
- C – vom Andreastag bis zum Dreikönigstag.

2. Die weihnachtliche Festzeit beginnt mit

- A – dem Advent.
- B – der Rorate (Messe).
- C – der Wintersonnenwende.

3. Zur Zeit der Wintersonnenwende scheint die Natur

- A – ganz verschneit zu sein.
- B – aufzublühen.
- C – voller Geheimnisse zu sein.

4. Am Jahresende

- A – wollten die Menschen etwas über ihre eigene Zukunft erfahren.
- B – wollte das Vieh ruhen.
- C – sollten die bösen Geister fernbleiben.

5. Advent heißt

- A – frohe Zeit.
- B – Ankunft Jesu Christi.
- C – Vorfreude.

6. Der Advent beginnt

- A – vier Tage vor dem 25. Dezember.

- B – vier Sonntage vor dem 25. Dezember.
- C – am ersten Tag im Dezember.

7. Die Adventszeit erinnert

- A – an die 4000 Jahre vor der Geburt Christi.
- B – an den Adventskranz.
- C – an den Adventskalender.

8. Im Advent findet jeden Morgen um 6 Uhr

- A – eine Christmette statt.
- B – eine Rorate (Messe) statt.
- C – ein Gottesdienst statt.

9. Das einzige Adventslied der Ungarndeutschen ist

- A – in deutscher Sprache.
- B – in ungarischer Sprache.
- C – in lateinischer Sprache.

10. Die Menschen wollten mit verschiedenen Sprüchen

- A – die bösen Geister vertreiben.
- B – dem Vieh viel Futter geben.
- C – viel Geld verdienen.

Quellen der Bilder

Adventssymbole:

https://papaimediacentrum.hu/Egyel_narancsot/

https://bunte-galerie.de/wp-content/uploads/2015/11/Wunschzettel-Bunte_Galerie.jpg

<https://www.oetker.co.uk/recipes/r/lebkuchen-biscuits>

<https://mydinner.co.uk/bratapfel/>

<https://www.beleuchtung.at/brilagi-led-ausenbereich-weihnachten-stern-480xled-230v-ip44/>

<https://foodandwine.hu/wp-content/uploads/2014/10/Nuss-201020427386.jpg>

<https://rosis-kerzen.com/products/weihnachtskerze-mit-tannenbaum-und-sternen>

https://www.gea.de/reutlingen_artikel,-das-sind-die-liebblings-und-hass-weihnachtsliedervon-promis-aus-der-region-arid,6845573.html

<https://www.blasmusik-shop.de/5er-Set-Weihnachtskugeln-Ornamente-gold>

<https://www.leebe-balkone.com/blog/lichterketten-als-ganzjaehrige-deko/>

<https://www.husum.org/Freizeit-Kultur/Veranstaltungen/Weihnachtsmarkt-Weihnachtsmarkt-rund-um-die-Tine.php?object=tx,3215.5&ModID=7&FID=3214.2676.1&NavID=3214.44&La=1>

<https://stock.adobe.com/search/images?k=adventskranz>

<https://mydinner.co.uk/mulled-wine/>

<https://cookidoo.international/recipes/recipe/hu/r714199>

<https://www.verpoorten.de/eierlikoer-rezepte/cocktails/heisse-schokolade-mit-eierlikoer-und-chili.html>

<https://www.shutterstock.com/hu/image-vector/cute-hand-drawn-christmas-advent-calendar-2363317365>

https://de.pngtree.com/freepng/christmas-angel_17736040.html

https://de.pngtree.com/freepng/christmas-bell-image_19962555.html

<https://bcoolmagazin.hu/szaloncukor-jokai-kedvence/>

<https://pixabay.com/de/illustrations/schneeflocken-schnee-schneefall-554635/>

<https://www.lecker.de/gebrannte-mandeln-selber-machen-viel-guenstiger-als-vom-weihnachtsmarkt-82752.html>

<https://www.etsy.com/at/listing/886966223/rentier-schlitten-weihnachtsmann>

<https://myloview.de/bild-weihnachtsgeschenk-in-rot-gold-mit-tannenzweig-als-freisteller-nr-4D4FCA4>

Zitaten:

<https://www.flickr.com/photos/150173433@N08/46407651442>

<https://debeste.de/475417/Weihnachten-die-sch-ne-Zeit>

<https://pagewizz.com/zur-weihnachtszeit-coole-sprueche-und-lustige-weihnachtsgedichte-schreiben/>

https://de.pinterest.com/jasmin_hofmann/zitate/

<https://www.amazon.de/5er-Set-Weihnachtskarte-Tucholsky-Weihnachts/dp/B00FK8805E>

<https://www.facebook.com/groups/869437988136956/>

<https://mx.pinterest.com/pin/316729786279633576/>

<https://www.facebook.com/p/Weingut-Ratzenberger-100063618540482/>

<https://hu.pinterest.com/ferenczitibor6>

<https://meinpapasagt.de/page/94/5/>

<https://de.pinterest.com/asmarkow/weihnachten-spruch/>

<https://de.pinterest.com/spruchwelt/adventsspr%C3%BCche-weihnachtsgr%C3%BC%C3%9Fe/>

https://www.facebook.com/photo.php?fbid=3149731651799767&id=137041123068850&set=a.285811144858513&locale=et_EE

<https://www.sprueche-suche.de/schenken-heisst/>

<https://www.desired.de/weihnachten/lustige-sprueche-zu-weihnachten-fuer-karten-whatsapp-und-mehr--01HF6MKT1EWJQ509382QJ9A89H>

<https://www.gutefrage.net/frage/welches-zitat-spricht-euch-mehr-zu>

https://ch.pinterest.com/natalie_scheidegger/lustige-zitate-und-spr%C3%BCche/

<https://www.printkiss.de/magazin/hochzeit/sprueche-zur-hochzeit/>

<https://x.com/KDonYT/status/1209245122296193025>

<https://www.facebook.com/edelweissaegerten/>

https://www.facebook.com/photo.php?fbid=314743115297772&id=189924824446269&set=a.259003030871781&locale=pa_IN